

Pflichtfelder mit **\*** markiert  
**Auftragsart** \***Garantienummer****Garantieart** \***Auftraggeber\*in**

Die auftraggebende Partei stellt die Bankgarantie gegenüber der Bank sicher. Bei einer Inanspruchnahme der Garantie (Garantiebegünstigte Partei nimmt Hauptschuldner\*in in Anspruch) belangt die Bank die auftraggebende Partei.  
(Mehrere Auftraggeber\*innen verpflichten sich solidarisch)

Firma \*  
Name/Vorname \*  
Strasse/Nummer \*  
PLZ/Ort \***Hauptschuldner\*in aus dem Grundverhältnis**

Die Hauptschuldnerin, der Hauptschuldner ist gegenüber der Garantiebegünstigten Partei im Garantietext als Schuldner\*in aufgeführt. Die Garantiebegünstigte Partei wird nicht über die auftraggebende Partei informiert.  
(Ergänzen, falls Auftraggeber\*in und Hauptschuldner\*in nicht identisch)

Firma  
Name/Vorname  
Strasse/Nummer  
PLZ/Ort**Bürgschafts-/Garantiebegünstigte/r**Firma \*  
Name/Vorname \*  
Strasse/Nummer \*  
PLZ/Ort \*Währung \*  
Betrag \*  
Befristung (Verfalldatum) \***Verpflichtungsgrund** \* (Informationen zur Offerte wie Offert-Nr. und -Datum; Angaben zum Vertrag: Vertrags-Nr., -Datum, Beschreibung der Dienstleistung/Ware etc.)

Bankgarantiewortlaut gemäss unterzeichneter Beilage

**Das Original der Bürgschafts-/Garantieverpflichtung ist an folgende Adresse zu senden:** \*  
(Standardmässig wird eine Kopie an die Auftraggeberin, an den Auftraggeber versendet)an die Auftraggeberin, an den Auftraggeber  
an die begünstigte Personan folgende Adresse  
Firma  
Name/Vorname  
Strasse/Nummer  
PLZ/Ort**Bemerkungen****Belastung der Kommission und Spesen auf Konto-Nr.** \*

Ich/wir anerkenne(n), der Bank für die Erfüllung dieses Auftrages eine Kommission zu schulden, welche in der Regel vorschüssig für die ganze Laufzeit erhoben wird.  
Ich/wir unterziehe(n) mich/uns der Festsetzung des Kommissionssatzes durch die Bank.

Ich/wir ermächtige(n) die Bank, Begünstigten auf Verlangen Zahlung zu leisten, wenn die Bank die Leistungspflicht im Rahmen des ihr erteilten Auftrages für erwiesen hält. Die Bank ist bei Bürgschaftsverpflichtungen nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften verpflichtet, Einreden und Einwendungen gegen die Anspruchsberechtigung geltend zu machen. Ich/wir entbinde(n) die Bank ausdrücklich davon, bei der Auftraggeberin, beim Auftraggeber nachzufragen, ob Einreden oder Einwendungen gegen die Anspruchsberechtigung bestehen. Bei Garantieverpflichtungen entbinde(n) ich/wir die Bank grundsätzlich davon, die Anspruchsberechtigung zu prüfen und Einreden oder Einwendungen geltend zu machen. Gleichzeitig verpflichte(n) ich/wir mich/ uns unwiderruflich, der Bank alle finanziellen Folgen (Kapitalzahlungen einschliesslich Zinsen und Kosten), die ihr aus der Erfüllung des Auftrages erwachsen können, vollständig und auf erstes Verlangen zu ersetzen und ihr für jeden Schaden vorbehaltlos und vollumfänglich zu haften.

Zur Sicherstellung allfälliger Ansprüche der Bank verpfände(n) ich/wir meine/unsere sämtlichen zurzeit und künftig bei der Bank oder auf deren Namen bei Dritten deponierten Vermögenswerte sowie allfällige Forderungen gegenüber der Bank. Die Bank ist zur freihändigen Verwertung der Pfänder berechtigt. Im Weiteren verpflichte(n) ich mich/wir uns, der Bank jederzeit bis zum vollen Betrag ihres Engagements Sicherstellung nach ihrer Wahl und gemäss ihrer Bezeichnung in einem von ihr bestimmten Ausmass zu leisten, auch wenn sie noch nicht belangt worden ist.

Dieser Auftrag untersteht dem Recht der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Gerichtsstand ist Aarau/CH. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Aargauischen Kantonbank.

**Ort und Datum** \***Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift(en)****Sachbearbeiter\*in/Telefon-Nr.:**